

3. 12. 2001

Adolf Roos und Lothar Müller erhalten LVP-Bänder

Allgemeine Geflügelausstellung mit 227 Tieren – Bürgermeister Müller lobt »ständige Aufwärtsentwicklung«

Echzell-Bingenheim (sto). Der Geflügelzuchtverein war am Wochenende im örtlichen Bürgerhaus Ausrichter der Allgemeinen Geflügelschau. Die Eröffnung fand am Samstagmittag statt. Hierzu begrüßte der Vereinsvorsitzende Uwe Lohfink neben zahlreichen Züchtern den 1. Vorsitzenden des Kreisverbandes der Rassegeflügelzüchter, Werner Fischer (Leidhecken), Kreisjugendwart Ewald Hetzenröder (Leidhecken), Kreisvorstandsmitglied Herbert Adam (Echzell), das Ehrenmitglied des Veranstalters, Helmut Müller, sowie den Schirmherrn, Bürgermeister Dieter Müller.

Müller sah in seiner nunmehr sechsjährigen Schirmherrschaft der Ausstellung eine stetige Aufwärtsentwicklung beim ausrichtenden Verein, was sich auch in der Zahl der Jugendlichen ausdrückte. In diese Kerbe schlug auch Ewald Hetzenröder, der zudem an den guten Besuch gerade Jugendlicher an der vor Wochenfrist stattgefundenen Kreisausstellung in Wohnbach erinnerte.

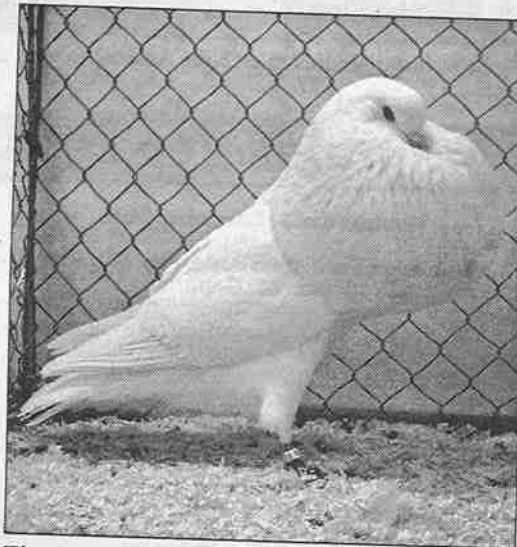
Bei der Bingenheimer Schau waren 277 Tiere von 32 Ausstellern aus der nördlichen Wetterau zu sehen, die sich in sieben Enten, 27 Hühner, 87 Zwerghühner und 156 Tauben untergliederten. Mit »v« bewerteten die vier Richter ein Huhn, ein »Zwerg New-Hampshire, weiß« von Adolf Roos (Echzell), sowie acht Tauben. Für »hv« entschieden sie sich bei fünf Hühnern, 15 Tauben und einer »Laufente, forellenfarbig« von Kevin Will (Ranstadt).

»Bingenheimer Teller« gingen an Kevin

Will, Helmut Müller (Bingenheim) für »Zwerg New-Hampshire, goldbraun« sowie die Tauben von Bernd Dielmann (Leidhecken), »Texaner, rotfahl« und Albrecht Kratz (Reichelsheim), »Kölner Tümmeler, schwarz« und »Kölner Tümmeler, rot«.

Die »Bingenheimer Pokale« verteilten sich auf Gerold Reuhl (Bingenheim) mit »Wyandotten, gestreift«, Adolf Roos (Echzell) mit »Zwerg New-Hampshire, weiß«, Klaus Gottwals (Berstadt) mit »Holländische Zwerghühner, schwarz«, Peter Fulz (Ober-Mockstadt) mit »Hessische Kröpfer, rot«, Lothar Müller (Bingenheim) mit »Elsterkröpfer, rot«, Dietmar Roos (Echzell) mit »Strasser, blau-weißbindig«, Daniel Schneevogt (Reichelsheim) mit »Deutsche Modeneser Schiatti Magnani vielfarbig« und Egon Stelz (Staden) mit »Kölner Tümmeler, weiß«.

Sebastian Hofmann (Bingenheim) gewann mit seinen »Zwerg New-Hampshire, goldbraun« den



Eine »v«-Taube der Rasse »Hessische Kröpfer, weiß« zeigte Ingrid Adam (Echzell).



Die Pokalsieger der Bingenheimer Schau mit Bürgermeister Dieter Müller.

Fotos: Storck

Bingenheimer Zuchtpreis auf die vier besten Jungtiere einer Rasse und Farbe. Die beiden Landesverbandsehrenpreise in Form von Bändern überreichte Herbert Adam an Adolf Roos und Lothar Müller.

Zudem errangen folgende Jugendliche Pokale: Alexander Stephan (Echzell) mit »Brügger Kämpfer, schwarz«, Maximilian Donath (Reichelsheim) mit »Wyandotten, gestreift«, Colin Lösche (Echzell) mit »Ostfriesische Möven, silber-schwarzgeflockt«, Sebastian Hofmann (Bingenheim) und Florian Will (Ranstadt) mit »Zwerg New-Hampshire, goldbraun«, Jennifer Ruppel (Obbornhofen) mit »Zwerg Niederrheiner, birkenfarbig«, Markus Eckhold (Reichelsheim) mit »Chabos, gelb mit schwarzem Schwanz«, Adrian Lenhardt (Reichelsheim) mit »Bantam, schwarz«, Jessica Brückel (Wohnbach) mit »Modena, ocker sulfur«, Daniel Schneevogt (Reichelsheim) mit »Deutsche Modeneser Schiatti Magnani, vielfarbig«.